



SPARPOTENZIAL AM DACH

- Heute modernisieren, morgen profitieren

Raphael Zurbuchen
Zurbuchen Spenglerei + Bedachungen AG

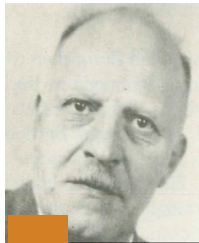


- Zurbuchen Spenglerei + Bedachungen AG
- Energieverluste bestehende Gebäudehüllen
- In Etappen zum Ziel
- Dachbegrünung als 5. Fassade
- Von der Analyse zum Bauauftrag
- Ihr Bauprojekt
- Fragen



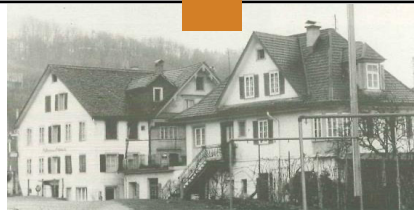
PROFIS
AM DACH

Seit 1932 – Ihr Ansprechpartner



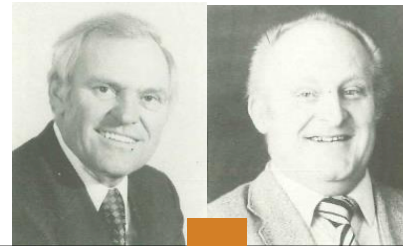
1932

Paul Zurbuchen gründet in Dürnten eine Auto- und Bauspenglerei.



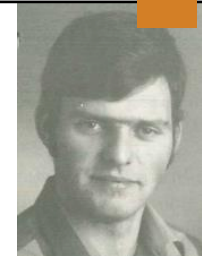
1939

Erwerb der Liegenschaft Seestrasse 50 und Umzug nach Bäch.



1962

Geschäftsübergabe an die Söhne. Helmut übernimmt die Bauspenglerei, Hans die Autospenglerei.



1974

Helmut Zurbuchen jun. tritt in das Unternehmen ein.

Wir blicken mit Zuversicht in die Zukunft!

2010

Die 4. Generation hält mit Raphael, Samuel, Michael und Miriam Zurbuchen Einzug ins Unternehmen



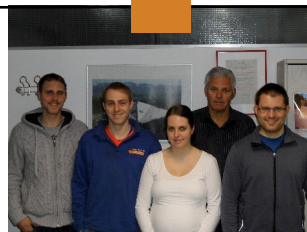
2020

In der modernen Werkhalle wird effizient geplant und gefertigt. Kompetente Mitarbeiter sichern einen hohen Qualitätsstandard.



1990

Helmut Zurbuchen jun. übernimmt das Unternehmen.



2014

Neubau der Werk- und Produktionshalle und Umzug nach Wangen SZ.



Geschäftsleitung



Raphael Zurbuchen
Geschäftsführer



Samuel Zurbuchen
Projektleiter



Michael Zurbuchen
Werkstattleiter



Miriam Studerus
Finanz- und
Personalwesen



Helmut Zurbuchen
Beratung

Team



> Energieverluste bestehende Gebäudehüllen <

PROFIS
AM DACH

Energieverbrauch EFH

1920



20 Liter

1970



22 Liter

1990



13 Liter

2010



> 5 Liter

Verbrauch nach der Sanierung

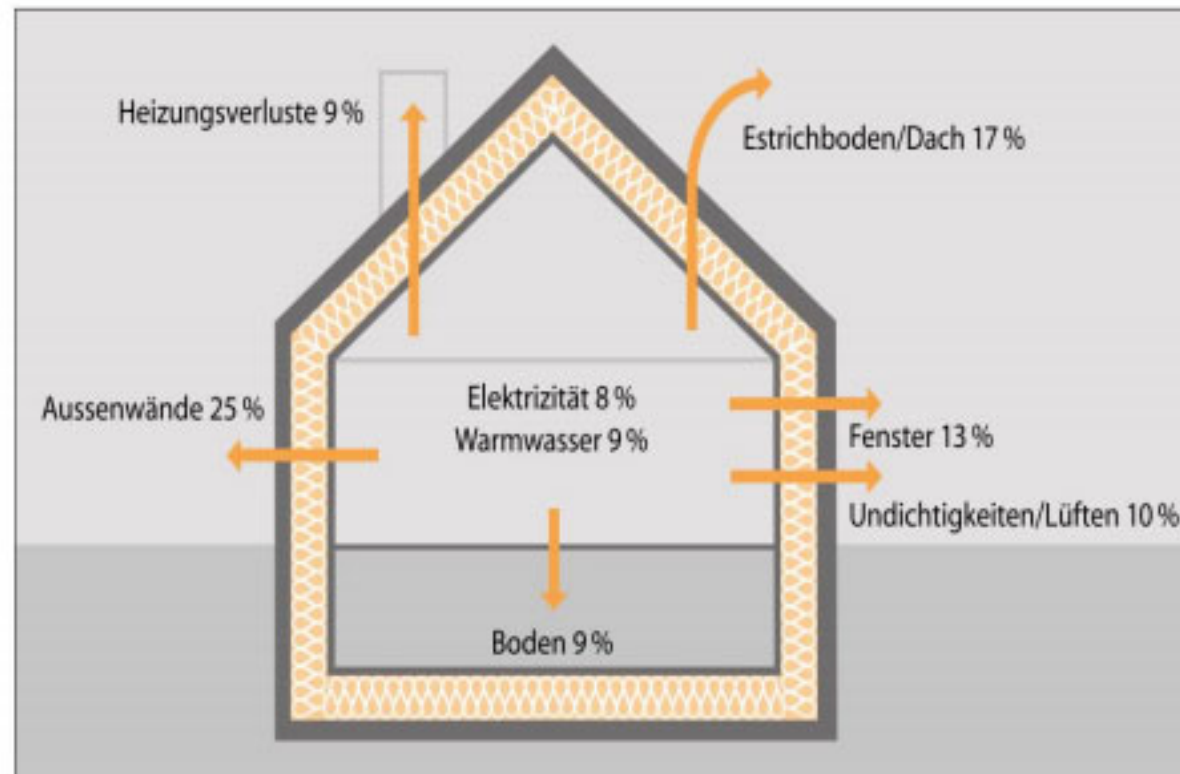
> 6 Liter <

Die nicht isolierten Mauern halten auch den Strassenlärm nicht ab.

Aussenseite der Isolation liegt, sind die Aussenmauern der Kälte im Winter bzw. der Hitze im Sommer direkt ausgesetzt.

Die neuen Mustervorschriften der Kantone im Energiebereich haben einen maximalen Verbrauch von 4,8 Litern Heizöl pro m² für Heizung und Herstellung von Warmwasser zum Ziel. Ausserdem soll mindestens ein Fünftel der Energie erneuerbaren Ursprungs sein: Holzheizung, Wärmepumpe, Sonnenkollektoren etc.

Energieverlust



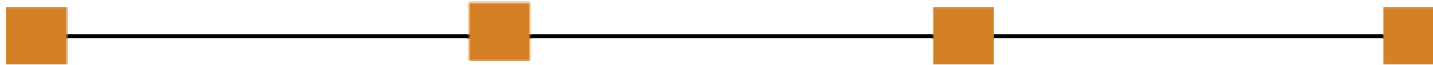
Warum es sich lohnt

- Höherer Wohnkomfort und Behaglichkeit durch angenehme Raumtemperatur und ausgeglichenem Feuchtigkeitshaushalt, keine Zugluft
- Verbesserter thermischer Komfort im Sommer
- Besserer Schutz von Aussenlärm
- Reduzierte Energie- und Betriebskosten
- Bessere Werterhaltung und damit auch höherer Wiederverkaufswert oder Vermietbarkeit

> In Etappen zum Ziel <

PROFIS
AM DACH

Die Schritte zur Erneuerung



- Ersatz der Fenster
- Neuer Sonnenschutz
- Wärmedämmung der Fassade

- Wärmedämmung des Daches oder des Estrichbodens und der Kellerdecke

- Heizkesseleratz
- Neuer Wassererwärmer
- Installation von Sonnenkollektoren

- Küche
- Bad
- Neue Leitungen
- Einbau einer Komfortlüftung

Etappe 1

Fassade

Mit der besseren Dämmung der Aussenwände kann bis zu einem Drittel des Energieverbrauchs eingespart werden.

Für die Kosten relevant ist die Art der Konstruktion: Kompaktfassade oder hinterlüftete Fassade.





Etappe 1

Die Fenster

Der vollständige Ersatz der alten Fenster mitsamt Blendrahmen ist zu empfehlen, um die Fassadendämmung zu optimieren.

Über einen Fünftel des Energiebedarfs können hier eingespart werden.



Etappe 2

Dach und Estrich

Mit der besseren Dämmung von Dach und Estrich können beinahe 20 Prozent des Energieverbrauchs eingespart werden.

Bleibt der Estrich kalt und wird nicht als Wohnraum genutzt, ist eine Dämmung des Estrichbodens kostengünstiger und wärmetechnisch meist ausreichend.



Etappe 2

Boden und Keller

Eine energetisch einwandfrei erneuerte Gebäudehülle fällt dadurch auf, dass beheizte und unbeheizte Räume wärmetechnisch vollständig voneinander abgetrennt sind. Ansonsten gehen im Keller und bei angrenzenden Garagen rund 10 Prozent der Energie verloren.



Etappe 3

Installation von Sonnenkollektoren

Moderne Sonnenkollektoren und Photovoltaikmodule übernehmen auch Gebäudehüllen-Funktionen.

Allfällige Kosten für das Arbeitsgerüst entstehen nur einmal, wenn die Photovoltaikanlage gleich mit der Dach- oder Fassadenerneuerung durchgeführt wird.



Etappe 3

Heizung, Solarthermie

Eine Solarthermie-Anlage ergänzt die Wärmepumpe perfekt. Durch die professionelle Gebäudehüllen-Dämmung wird eine tiefere Vorlauftemperatur benötigt. Auch bei tieferen Aussentemperaturen können Sonnenkollektoren so benötigte Wassermengen bereitstellen – und zwar ganz ohne nachheizen.

> Dachbegrünung als 5. Fassade <

PROFIS
AM DACH

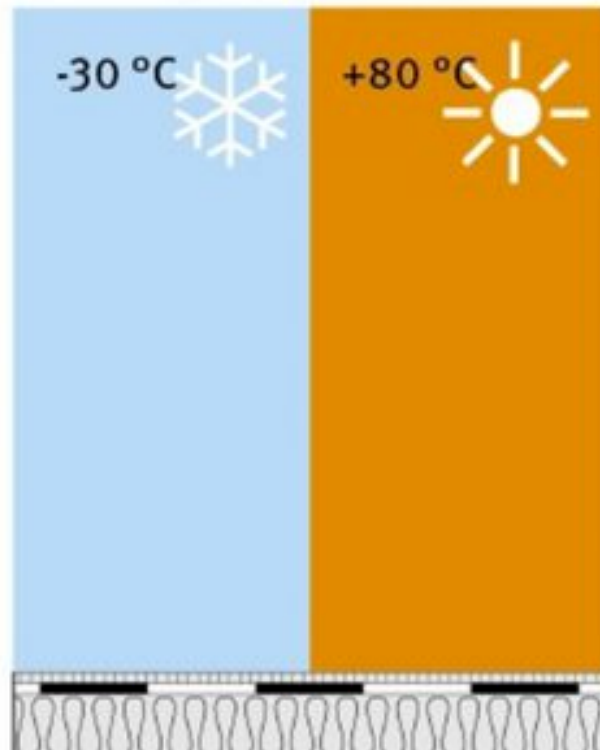


Das Gründach...

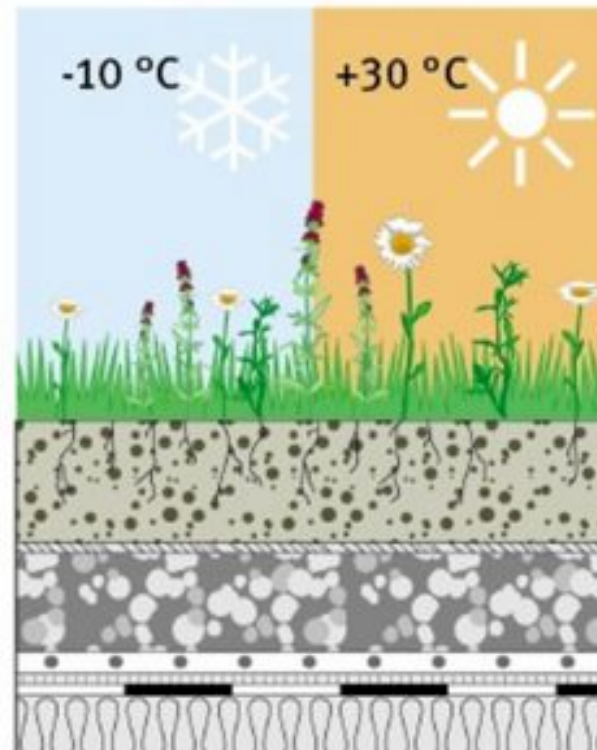
- ... wirkt wärmedämmend im Winter und als Hitzeschild im Hochsommer
- ... schützt die Dachabdichtung vor Wind- und Witterungseinflüssen
- ... führt zu einer deutlich verlängerten Lebensdauer der Dachhaut
- ... filtert Feinstaub und Luftschadstoffe sowie CO₂
- ... bietet Lebensraum für Pflanzen und Kleinstlebewesen

Schutz des Daches und der Dachabdichtung

Thermische Belastung der Dach-
abdichtung **ohne Begrünung.**



Thermische Belastung der Dach-
abdichtung **mit Begrünung.**

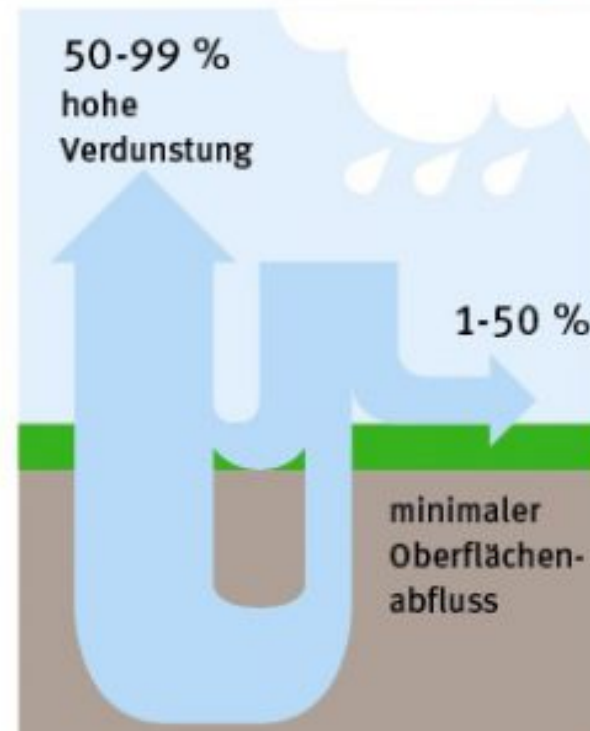


Regenwasserrückhalt

Wasserkreislauf **ohne Dachbegrünung.**



Wasserkreislauf **mit Dachbegrünung.**



Extensive vs. Intensive Dachbegrünung

Dachbegrünung	Vorteile	Nachteile
Extensive Begrünung	Günstigere Lösung	Bewuchshöhe nur 10-20cm
	Geringere Traglast notwendig	Schall- und Wärmeschutz schlechter als bei intensiver Begrünung
	Schall- und Wärmeschutz	
	Bindung von Feinstaub	
Intensive Begrünung	Sehr guter Schall- und Wärmeschutz	Hohe Kosten
	Sehr gute Bindung von Feinstaub	Hohe Traglast notwendig (200-3000 kg pro m ²)
	Lebensraum für vielfältige Pflanzen und Tiere	



> Von der Analyse zum Bauauftrag<

PROFIS
AM DACH

Bestandsanalyse

Bestandsanalyse durch kompetente Fachperson,
zum Beispiel einen Energieberater

Eine professionelle Analyse beinhaltet eine
Zusammenfassung der IST-Situation in schriftlicher
Form.



Massnahmenplan

Massnahmenplan mit Zeithorizont, Budget,
Bauelement

Weitere Kriterien ergänzen, wie
Finanzierungsmöglichkeiten, Förderbeiträge,
Wohnbedürfnisse während der Bauphase



Detailkonzepte

Rechtzeitiges Ausarbeiten der Detailkonzepte je Baustappe und / oder Bauelement anhand des vorher definierten Massnahmenplans in enger Abstimmung mit den Ausführenden.



> Ihr Bauprojekt <

PROFIS
AM DACH

Lassen Sie sich vom Mehrwert überzeugen, denn Energiesparen lohnt sich doppelt – Ihr Portemonnaie und die Umwelt freuen sich darüber.

Wir

- Praktizieren eine verantwortungsvolle Geschäftspolitik
- Bieten Ihnen alle Dienstleistungen aus einer Hand
- Beraten Sie gut und bedürfnisorientiert
- Erledigen Unterhalts-, Reparatur- und Servicearbeiten schnell, flexibel, zuverlässig und termingerecht

**Ihr persönlicher Beitrag für die nächsten
Generationen**



Tipps

Gesamte Gebäudehülle
sanieren

Nicht nur das Minimum
dämmen

Keine Solaranlage auf
ein altes Dach montieren



Mit Spezialisten arbeiten

Strategisch vorgehen

> Fragen <

PROFIS
AM DACH

DANKE!

